

10 VORTEILE FÜR DACH- UND FASSADENBEGRÜNUNG

Gebäude im Einklang mit der Natur

Verbesserung des Mikroklimas:

Verschattung, Wasserrückhalt und Verdunstung sowie Bindung und Filterung von Staub, Luftschadstoffen und CO₂



Energieeinsparung:



Wärmedämmung und Hitzeschild. Die Gebäudebegrünung hat im Winter eine dämmende Funktion. Im Sommer spendet sie Schatten und verringert die Aufheizung des Gebäudes.

Lärmschutz:

Minderung der Schallreflexion.



Erhaltung der Artenvielfalt:



Durch zusätzliche Grünflächen werden Lebensräume für Pflanzen und Tiere erweitert.



Gebäudeerhaltung:

Schutz gegen UV-Strahlen, Hagel, starke Temperaturschwankungen, Schadstoffe und Schmutz



Verbessertes Arbeits- und Wohnumfeld:

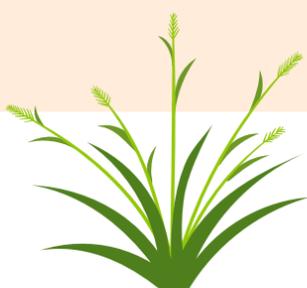
Moderne Architektur und Stadtplanung kann Begrünung als raumbildendes & natürliches Gestaltungselement großflächig einsetzen



Ästhetik und Wertsteigerung:



Die optische Aufwertung kann auch zur Wertsteigerung der Immobilie und des Wohngebiets beitragen.



Überflutungsvorsorge:

Durch die Speicherung von Niederschlag im Systemaufbau und auf Blattoberflächen sowie die verzögerte Abgabe, wird die Kanalisation entlastet und das Risiko von Überschwemmungen gemindert.

Höhere Lebensqualität:

Begrünungen haben einen positiven Einfluss sowohl auf die physische als auch auf die psychische Gesundheit.



Photovoltaik (PV) und Gebäudebegrünung:

Die Verdunstungskühlung der Pflanzen kann das Aufheizen der PV-Module verringern und so eine Steigerung des Energieertrags bewirken.



Gefördert durch:



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages